



In glänzender Verfassung: Der TV Leichtathletiknachwuchs mit Abteilungsleiter Kilian Marek (r.)

FOTO: FRANZ PRETZL

Elf Medaillen für TV

LEICHTATHLETIK Der Burglengfelder Nachwuchs überzeugt beim Dreikampfmeeting im Bayerwald.

BURGLENGENFELD. Kurz vor Ferienbeginn fuhren die Leichtathleten des TV Burglengelfeld mit einem Großaufgebot von 20 Athleten zum Dreikampfmeeting nach Bad Kötzing. Die Ausbeute mit fünf ersten Plätzen, drei zweiten Rängen und drei Bronzemedailen war enorm. Zudem freuten sich viele Nachwuchs-Athleten über zahlreiche neue Bestleistungen.

Die Jüngste im Feld, die 11-jährige Romina Kaestner, kämpfte hart um den Sieg und gewann mit Topleistungen gegen die 13-köpfige Konkurrenz. Besonders hervorzuheben sind die 3,80 m im Weitsprung. Auch Amadeus Wolf und Vinzent Brodhag, beide zehn Jahre alt, zeigten sich mit Silber und Bronze von ihrer besten Seite. Wolf ließ mit 27,50 m im Ballwurf aufhören und Brodhag mit flotten 8,33 Sekunden über 50 m.

In der M 12 glänzte Leonhard Zenger mit starken 31,50 m im Ballwurf und erkämpfte damit Bronze. In der gleichen Altersklasse überraschte seine Vereinskollegin Emily Hanke mit drei guten Leistungen; , besonders die 11,12 Sekunde über die 75 m sind beachtenswert. Damit gewann sie ebenfalls Bronze.

U16-Mann Michael Schober freute sich über seine schnellen 12,98 Sekunden über die 100 m und über 5,11 in der Sprunggrube, was der Grundstein

für seinen Sieg war. In der U 18 dominierten die TV-Mädels: Julia Niedermeier stand ganz oben auf dem Podest und Lena Dickert eine Stufe darunter. Niedermeier wuchte die Kugel auf starke 9,95 m und Dickert freuten 4,2 m im Weitsprung.

Die 10-m-Marke knackte U20-Mann Markus Strasser im Kugelstoßen mit 10,29 m und sprintete tolle 11,52 sec über die 100 m. Das garantierte ihm die Goldmedaille.

Bei den Männern gab es einen TV-Doppelerfolg mit Abteilungsleiter Kilian Marek und Leon Schaeffer. Beide glänzten mit starken Sprintleistungen von 12,54 und 12,68 Sekunden. (bpf)

ERGEBNISSE

M 10: Amadeus Wolf: 2. Platz, 8,48 sec über 50 m, 3,44 m im Weitsprung, 27,50 m im Ballwurf. Vinzent Brodhag: 3. Platz, 8,33 se, 3,38 m, 24,50 m; Kilian Dantl: 5. Platz, 8,94 sec, 3,22 m, 27,50 m; Moritz Pretzl: 9. Platz, 8,97 sec, 3,05 m, 1*5,00 m

W11: Romina Kaestner: 1. Platz, 8,15 sec über 75 m, 3,80 m im Weitsprung, 23,20 m im Ballwurf

W12: Emily Hanke: 3. Platz, 11,12, sec, 3,68 m, 25,50 m; Lea Scherl: 7. Platz, 12,67 sec, 3,53 m, 23,50 m; Alina Meier: 8. Platz, 12,25sec, 3,20 m, 24,50 m; Laura Scherl: 9. Platz, 12,51 sec, 3,39 m, 23,50 m. Elisabeth Popov: 10. Platz, 12,09 sec, 3,57 m, 17,0 m

M12: Leonhard Zenger: 3. Platz, 11,65 sec, 3,86 m, 31,50 m, Marc Feicht: 6. Platz 11,86 sec, 3,46 m, 25,00 m.

U16: Michael Schober: 1. Platz, 12,98 sec über 100 m, 5,11 m, 7,54 m; Antonia Dantl: 6. Platz, 14,68 sec, 3,16 m, 6,53 m

U 18: Julia Niedermeier: 1. Platz, 13,92 sec, 4,71 m, 9,95 m, Lena Dickert: 2. Platz, 14,02 sec, 4,51 m, 9,07 m, Nina Birk: 5. Platz, 14,15 sec, 0 m, 8,84 m

U 20: Markus Strasser Markus: 1. Platz, 11,52 sec, 5,70 m, 10,29 m

Männer: Kilian Marek: 1. Platz 12,54 m, 5,60 m, Leon Schaeffer: 2. Platz 12,68 sec, 5,11 m, 7,13 m.